

Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Bodensee

Vereinigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Feldornithologen des Bodenseegebietes
Beyerlestraße 22, D-78464 Konstanz, Telefon +49 (0) 75 31/6 56 33, Fax +49 (0) 75 31/81 85 38
www.bodensee-ornis.de

Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet

Nr. 177

August 2005

Zusammengestellt von

Harald Jacoby, Gerhard Knötzsch, Ulrich Maier, Anne Puchta, Jürgen Ulmer und Peter Willi

Nur zur persönlichen Information; gilt nicht als Veröffentlichung!

Jahrestreffen der OAB

Unsere Jahrestagung findet am **Samstag, 5. November 2005** wieder in der Kantonsschule Romanshorn statt. Das Treffen beginnt **um 9.30 Uhr** und dauert bis etwa 17 Uhr. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Eine Einladung erhalten Sie rechtzeitig zugesandt. Beiträge für das Programm werden an Harald Jacoby erbeten.

Internationale Wasservogelzählung Bodensee

Die monatlichen Wasservogelzählungen finden in der Saison 2005/2006 an folgenden Terminen statt:

18. September (zusätzlich Erfassung der Haubentaucher-Jungvögel und Höckerschwan-Familien),

16. Oktober, 13. November (mit allen Möwen), 18. Dezember 2005, 15. Januar (mit allen Möwen), 12. Februar, 12. März und **09.** April 2006 (vorverlegt, da am 16.04. Ostersonntag ist).

Spenden für die OAB

Bei folgenden Mitarbeitern, die unsere Arbeit im zurückliegenden Quartal durch einen finanziellen Beitrag unterstützt haben, bedanken wir uns herzlich:

Uli Arnold 30 €, Prof. Dr. Gerhard Thielcke 50 €

Unsere Konten für Ihre Spenden:

Überweisen Sie bitte Ihren freiwilligen Beitrag für das laufende Jahr auf eines der folgenden Konten:

217-724.810.01 G	UBS Schweizerische Bankgesellschaft Kreuzlingen	
660 22658 00	Baden-Württembergische Bank Konstanz	(BLZ 690 200 20)
1900 968	Raiffeisen-Landesbank Bregenz	(BLZ 37462)

Bericht Heimzug/Frühjahr 2005

Redaktionssitzung: 17. Juli 2005 Konstanz; Redaktionsschluss: 23. August 2005

Abkürzungsverzeichnis:

Beobachter (Verzeichnis 2005):

AB	Arne Brall	PK	Peter Knaus	HSt	Herbert Stark
DB	Daniel Bruderer	GL	Guido Leutenegger	MSch	Martin Schneider-Jacoby
GB	Hans-Günther Bauer	HL	Hans Leuzinger	MSr	Markus Schleicher
VB	Vinzenz Blum	WL	Walter Leuthold	RS	Rolf Schlenker
MDe	Markus Deutsch	UM	Ulrich Maier	RSo	Roland Sokolowski
HE	Hans Eggenberger	WMo	Willi Mosbrugger	SS	Siegfried Schuster
HF	Helmut Fries	RO	Rudolf Ortlieb	WSü	Werner Schümperlin
WF	Walter Frenz	SO	Sebastian Olschewski	AT	Albrecht Teichmann
CG	Christian Gönner	AP	Anne Puchta	GT	Gerhard Thielcke
JG	Jörg Günther	BPo	Bernhard Porer	ST	Stephan Trösch
OG	Otto Graf	FP	Frank Portala	JU	Jürgen Ulmer
DH	Diethelm Heuschen	HR	Hermann Reinhardt	HeWe	Heinrich Werner
DHz	Dietmar Heinz	LR	Luis Ramos	HWa	Hartmut Walter
MH	Matthias Hemprich	PR	Petra Rittmann	HWe	Hanns Werner
GJu	Georg Juen	ASö	Alwin Schönenberger	PW	Peter Willi
HJ	Harald Jacoby	BS	Bernd Schürenberg	SW	Stefan Werner
BK	Bruno Keist	BSa	Brigitte Schaudt	UW	Udo von Wicht
DK	Detlef Koch	ES	Ekkehard Seitz		
GK	Gerhard Knötzsch	ESo	Edith Sonnenschein		

Institutionen/Quellen:

AFK	Avifaunistische Kommission Österreich	ID-V	Ornithologischer Informationsdienst Vorarlberg
AKB	Avifaunistische Kommission Bodensee	SAK	Schweizerische Avifaunistische Kommission
DSK	Deutsche Seltenheitenkommission	Vowa	Vogelwarte
ID-CH	Ornithologischer Informationsdienst Schweiz	WVZ	Wasservogelzählung

Beobachtungsorte:

Arh.	Altrhein	LI	Kreis Lindau
Bregam.	Bregenzer Achmündung	Mett.	Halbinsel Mettnau
Erisk.	Eriskircher Ried	Rad.	Radolfzell
Erm.	Ermatinger Becken	Radam.	Radolfzeller Achmündung
Fb.	Fußacher Bucht	Rhd.	Rheindelta
FN	Bodenseekreis	Rhsp.	Rheinspitz
Frhf.	Friedrichshafen (Stadtgebiet)	Rsp.	Rohrspitz
Fu.	Fußacher Ried	RV	Kreis Ravensburg
Gai.	Gaißauer Ried	Sd.	Sanddelta
Heb.	Hegnebucht	SG	Kanton St. Gallen
Hö.	Höchster Ried	SH	Kanton Schaffhausen
Kb.	Konstanzer Bucht	Stockam.	Stockacher Achmündung
KN	Kreis Konstanz	TG	Kanton Thurgau
Kstz.	Konstanz (Stadtgebiet)	Wollr.	Wollmatinger Ried
Lau.	Lauteracher Ried	Ww.	Wetterwinkel

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr herzlich für die wertvollen Beiträge zum 177. Rundbrief und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit! Besonders dankbar sind wir Ihnen, wenn Sie Ihre Beobachtungen im OAB-Format melden. Sollten Sie Ihre Mitteilungen im vorliegenden Rundbrief nicht oder nur teilweise berücksichtigt finden, so bitten wir um Ihr Verständnis. Alle Beobachtungen werden archiviert und stehen für Auswertungen zur Verfügung.

Allgemeine Bemerkungen:

Nach einem langen Winter mit den stärksten Frösten und den ergiebigsten Schneefällen Anfang März setzte das Frühjahr schlagartig am 15.03. ein. Nach 14 teils sehr strengen Frosttagen kletterten die Tagesmitteltemperaturen binnen weniger Tage auf 12-13° C und die Nächte blieben frostfrei. Trotz Höchsttemperaturen von über 20° C dauerte es aber selbst in Höhenlagen von nur 500 m (z. B. im Leiblachtal) noch rund zwei Wochen, bis die Schneedecke Lücken bekam. So erklärt sich wohl der auffällige Umkehrzug der Feldlerchen im Bodenseeraum Mitte des Monats.

Der rasche Temperaturanstieg und die damit verbundene Schneeschmelze in tieferen Lagen ließ den Bodensee bis Anfang April um einen halben Meter auf 311 cm ansteigen. Danach flachte die Wasserstandskurve wieder ab und bewegte sich trotz der leicht überdurchschnittlichen Niederschlagsmengen im April und Mai bis Mitte Mai im Bereich der langjährigen Mittelwerte.

Der April brachte wechselhaftes Wetter mit dem ersten Sommertag (25° C im föhnbegünstigten östlichen Bodenseeraum) Mitte des Monats und einer kalten Frostnacht am 22.04. - gerade nach Ankunft der Braunkelchen im Rheindelta. Ende des Monats kletterten die Temperaturen erneut rasch hinauf und bescherten dem östlichen Bodenseeraum bereits am 1. Mai einen Tropentag (31° C in Lindau). Es folgte am 02. bzw. 03.05. eine einwöchige, kühle Regenperiode, die zu einem auffälligen Zugstau beim Steinschmätzer führte, Frühbrüter (z. B. Kiebitz im Alpenrheintal mit gerade ge-

schlüpften Küken) aber empfindlich traf (siehe nächster Rundbrief).

Die zweite Maihälfte war durch überwiegend warm-trockene Witterung gekennzeichnet, die Ende des Monats bei Temperaturen von gut über 30° C Erinnerungen an den Hitzesommer 2003 aufkommen ließen. Die im gleichen Zeitraum einsetzende Schneeschmelze im Gebirge brachte dem Bodensee gerade einmal „schlappe“ 20 cm Wasserstandsanstieg (ca. 107 Mrd. Liter) – zu wenig, um den Rückstand zur langjährigen mittleren Wasserstandskurve wieder „wetzumachen“. Nach einem Höchststand von lediglich 366 cm am 05. und 08.06. sank der Wasserstand wieder kontinuierlich ab und lag nach einer zweiwöchigen Hitzeperiode in der zweiten Junihälfte rund einen Meter unter dem langjährigen Mittelwert. Damit ist 2005 das dritte (Extrem-)Niedrigwasserjahr am Bodensee in Folge.

Während der Durchzug von Strandläufern, Wasserläufern und Kampfläufern trotz der reichlich vorhandenen Schlickbänke wenig spektakulär verlief, wurden die Ornis dafür von Austernfischer, Säbelschnäbler, Stelzenläufer und Seeregenpfeifer „entschädigt“.

Die letzten nordischen Seidenschwänze verweilten noch in der Bodenseeregion, als aus dem Süden bereits Bienenfresser, Orpheusspötter und Rötelschwalbe eintrafen. Auffällig war auch das Auftreten einer ganzen Reihe von Arten aus Südosteuropa: Steppenweihe, Würgfalke, Mariskensänger, Schlagschwirl und Rosenstar.

Witterungsdaten von Konstanz (Deutscher Wetterdienst, Station 10929 Konstanz)

Quelle: www.dwd.de/de/FundE/Klima/KLIS/daten/online/nat/ausgabe_tageswerte.htm

2005	März	April	Mai	Juni
Monatsmitteltemperatur (°C)	5.6	9.9	14.3	19.0
<i>Durchschnitt 1961-1990</i>	4.7	8.7	13.1	16.3
Frosttage (Min. <0°C am Erdboden)	17	8	0	0
Frosttage (Min. <0°C in 2 m Höhe)	13	2	0	0
Eistage (Maximumtemperatur <0°C)	2	0	0	0
Niederschlagsmenge in mm	49.0	91.8	90.5	62.4
<i>Durchschnitt 1961-1990</i>	50.6	68.1	85.3	105.0
Pegelmittel Kstz. in cm	278	314	345	354
<i>Durchschnitt 1943-1992</i>	288	315	356	407

Beobachtungen Heimzug/Frühjahr 2005:

Ein Sternchen ("*") hinter dem Artnamen bedeutet: Die Beobachtung wird vorbehaltlich der Anerkennung durch die zuständige avifaunistische Kommission mitgeteilt.

Sterntaucher: Das letzte Ind. der Saison wurde am 22.05. im Erisk. gesehen (GK).

Prachtttaucher: Auf der Seetaucherstrecke im April noch relativ hohe Zahlen: 38 Ind. am 05.04. (PW), 24 Ind. am 15.04. (PW), 21 Ind. am 22.04. (GJ) und 20 Ind. am 29.04. (W. Einsiedler). Die letzte Beob. stammt vom 29.05.: ein Ind. bei Langenargen (LR).

Eistaucher*: Vor Kesswil am 05.04. ein ad. im Sk. und am 22.04. ein ad. im Pk. und einer umfärbend; Protokolle?

Haubentaucher: Im Mai waren bei Wasserständen von etwa 350 cm größere Ansammlungen abseits der Brutgebiete auffällig, z.B. 420 Ind. am 16.05. weit verteilt zwischen Kesswil und Altnau (HJ, D. Scholl) und 120 Ind. am 14.05. in der Kb. (HJ). Daneben gab es wie in anderen Niedrigwasserjahren vor den großen Schilfgebieten zum Teil beachtliche Konzentrationen: 256 Ind. am 06.05. vor der Lipbachmündung bei Immenstaad (BS), 600 Ind. am 17.05. im Erisk. (GK) und 180 + 440 Ind. am 20.05. in der Oberen und Unteren Güll/Insel Mainau (MSch). Ob es sich dabei ausschließlich um brutwillige Vögel handelte, ist ungewiss.

Kormoran: Am Schlafplatz im Rhd. nächstigten am 16.03. 350 Ind. (AP). Ende März fanden hier erneut Vergrämungsversuche statt (Schüsse an der Brutkolonie, M. Lohner).

Ende Mai hielten sich an der Brutkolonie im Rhd. rund 300 Ind. auf (296 am 25.05., AP), die morgens bevorzugt im Raum Lindau fischten: mind. 71 Ind. am 20.05., 154 am 25.05., 150-170 am 05.06. und ca. 200 Ind. mit gutem Fangerfolg am 12.06. (AP).

In der Kb. und auf der Seetaucherstrecke fischende Trupps (z. B. 70 Ind. am 14.05. in der Kb., 45 Ind. am 16.05. vor Altnau; HJ, D. Scholl) können dagegen nicht mit Sicherheit der Brutkolonie an der Radam. zugeordnet werden (HJ).

Nachtreiher: Neun Beobachtungen zwischen 15.04. (Wollr., HF) und 23.06. (Kressbronn, LR) fast durchwegs nur Einzelvögel (zweimal 2 Ind.).

Rallenreiher: Am 27.05. im Rhd. ein Ind. auf einer Wiese im Ried (PW)!

Kuhreiher*: Im Rhd. am 21.04. ein Ind. im Kulturland nördlich Höchst (WL; Kurzprotokoll vorhanden).

Seidenreiher: 10 Daten von mehrheitlich Einzelvögeln zwischen 27.04. (Wollr., DH) und 13.06. (Reichenau, M. Süsser), nur einmal 3 Ind. zusammen mit 6 Graureihern am 27.05. auf einem Feld im Rhd. Nahrung suchend (PW).

Silberreiher: Ein Ind. blieb im Wollr. bis zum 04.05. (HJ u.a.). Zwei Ind., die am 04.05. am Rsp. (PW), am 15.05. über Kstz.-Wollmatingen nach E zogen und gleichen-

tags im Erisk. (GK, LR) auftauchten, waren möglicherweise dieselben Vögel. Später ein Ind. am 29.05. und am 19.06. und wieder am 27.06. im Erm. (M. Süsser, HJ) und am 02.07. im Rhd (PW).

Purpureiher: Zwischen 23.04. (Wollr. ein Ind., HJ) und 28.05. (Rhd. ein Ind., MDe, UM) insgesamt 14 Feststellungen, meist in den bekannten Gebieten, überwiegend Einzelvögel; am 27.04. im Lau. 2 Ind. (JU) und am 10.05. im Rhd. 3 Ind. (GJ). Am 13.05. übernachtete einer am Bichelweiher bei Enzisweiler/LI (U. Dummler).

Schwarzstorch: Lediglich 4 Beobachtungen einzelner Individuen: 11.03. Föhrenried/RV (UM), 07.04. Rhd. (AP), 01.05. Laimnau/FN (LR) und 26.05. Rhd. (C. Wagner).

Löffler: Vom 21.05. (W. Zanola) bis 27.05. (PW) hielt sich im Rhd. ein Ind. auf, am 24.05. erhöhte sich die Zahl auf 3 Ind. (SS, C. Wagner). Ein Ind. zeigte sich nochmals am 14.06. und 22.06. im Wollr. (M. Süsser, A. Lehmann).

Pfeifente: Noch Anfang April waren die Überwinterer im Rhd. kopfstark vertreten: 270-300 Ind. vom 01. bis 04.04. (WL, PR, PW, W. Zanola, M. Scussel), danach rascher Abzug. Am 21./22.04. im Rhd. nur noch 20-23 Ind. (WL, PW) und am 28./29.04. im Erm. 10 Ind. (DH, GJ). Bis 19.05. noch 1-3 Ind.

Schnatterente: Wie in den Vorjahren im Erm. und an der Radam. im Mai auffällige Ansammlungen von unverpaarten Vögeln: im Erm. 126 Ind. am 09.05. (DH) und an der Radam. 128 Ind. am 17.05. (AB). Weiterer Bestandsanstieg im Juni.

Kolbenente: Im Mai konzentrierten sich sowohl im Rhd. als auch im Erm. wieder größere Gesellschaften, z. B. im Rhd. am 11.05. 300 Ind. (HJ, D. Scholl) und am 16.05. 320 Ind. (PW), im Erm. am 27.05. unter 300 Ind. bereits einzelne Erpel in Kleingefiedermauser (HJ) und am 29.05. 780 Ind. (SW). Der Weibchenanteil lag im Mai bei Stichproben bei 23 % (74 ♂, 22 ♀; Erm., HJ) und 27 % (91 ♂, 34 ♀; Rhd., GJ).

Eisente: Zu den wenigen Maidaten kommt folgende Feststellung hinzu: ein Weibchen

vom 03.05. bis 15.05. in der Kb. (DH, HJ, D. Scholl, PW).

Wespenbussard: Vom Heimzug liegen lediglich 7 Meldungen von meist 1-5 Ind. vor, weit herausragend 54 ziehende Ind. am 14.05. am Rosenegg bei Rielasingen/Hegau (J. Marschner).

Schwarzmilan: Am 01. Juni 2005 wurden in Deutschland alle Abfalldeponien aufgrund der gesetzlichen Regelungen für Abfallbeseitigung und -ablagerung geschlossen. Wohl zum letzten Mal werden sich deshalb in diesem Frühjahr an den Mülldeponien Ravensburg-Gutenfurt und Kstz.-Wollmatingen größere Schwarzmilangesellschaften gebildet haben, z. B. auf der Deponie Gutenfurt 50 Ind. am 13.04. und 60 Ind. am 21.04. (UM), auf der Deponie Kstz.-Wollmatingen 50 Ind. am 26.04. (MSch). Der Schlafplatz im Wollr. wurde am 18.05. von 97 Ind. besucht (SW). Viele dieser Vögel waren Nahrungsgäste der Deponie Wollmatingen. Die weitere Entwicklung sollte aufmerksam verfolgt werden.

Rohrweihe: Am 28./29.04. bemerkte JU ein Ind. der dunklen Morphe, die bei östlichen Populationen zu finden ist, die durch den Mittleren Osten ziehen (Forsman: The Raptors of Europe and the Middle East).

Steppenweihe*: Am 17.04. beobachteten HeWe und SW am Binninger Baggersee im Hegau ein ad. Weibchen. Protokoll liegt vor.

Zwergadler*: Am 22.05. bei Mühlhausen-Ehingen/Hegau ein Ind. der dunklen Phase nach NO ziehend (SW, HeWe; Protokoll eingereicht).

Rotfußfalke: Nur 7 Daten von Einzelvögeln zwischen 03. und 26.05., davon drei von aktuell ziehenden Vögeln!

Würgfalke*: Am 13.03. ein Ind. im Erisk. (WF), Protokoll liegt vor.

Kranich: Einmal 12 Ind. ziehend am 12.03. (Billafingen/FN, P. Berthold), 9 Ind. am 20.03. im Wollr. (M. Winkler u. a.) und ein Ind. im Wollr. am 23.04. (H. Schürholt u.a.) sowie ein Ind. am 25.05.(!) im Rhd. (G. Scherrer).

Austernfischer: Unter den wenigen Beobachtungen sind folgende bemerkenswert: ein Totfund (2-3 Wochen alt) am 05.04. bei Immenstaad (BS), 9 Ind. am 12.05. im Rhd. (M. Knörl) und ein Vogel am 25.05. an der Stockam. (HWe).

Stelzenläufer: Vom 10. bis 13.04. im Erm. 2 Ind. (HJ, GJ, BPo, HR), am 09. und 10.05. ein bzw. 2 Ind. im Rhd. (MH, WL, AP, JU), nochmals je ein Ind. am 19.05. im Rhd. (W. Geiger) und am 23.05. im Erm. (C. Wagner).

Säbelschnäbler: Sehr auffällige Beobachtungen: am 28.03. 5 Ind. im Sd. (M. Bogenschütz) und am 01.05. 6 Ind. an der Bregam. (M. Scussel). 2 Ind. blieben vom 16.-24.05. im Sd. (M. Knörl, C. Wagner u.a.)

Rotflügel-Brachschwalbe*: Am 26.05. entdeckte SW im Wollr. ein Ind.

Sandregenpfeifer: Neben 16 Beobachtungen von 1-4 Ind. zwischen 16.03. (M. Knörl) und 16.06. (WL) ragt eine Beobachtung von 11 Ind. im Sd. am 13.05. (M. Bogenschütz) heraus.

Seeregenvfeifer: Drei Beobachtungen einzelner Ind. am 05. und 06.05. (Th. Stahel, W. Burri), am 10.05. (M. Bogenschütz) und am 19. und 20.05. (WL, AP) im Rhd.

Sanderling: Im Rhd. max. 5 Ind. vom 04.05. (PW) bis zum 27.05. (M. Bogenschütz). Vermutlich verschiedene Individuen; z. B. am 17.05. von 5 Ind. eines im Pk. (WL), am 27.05. dann von 5 Ind. vier im Pk. (C. Wagner). Außerhalb des Rhd. keine Meldungen.

Kampfläufer: Insgesamt wieder sehr schwacher Durchzug. Im März im Erm. maximal 80 Ind. am 17.03. (SS) und 108 am 22.03. (HJ), im Rhd. 75 Ind. am 18.03. (WL). Im April im Erm. max. 36 Ind. am 13.04. (HJ) und am 19.04. im Schweizer Ried bei Lustenau 10 ♂ und 50 ♀ mit Arenabalz (JU). Im Mai kleine Trupps mit max. 7 Ind. im Erm. am 08.05. (GJ), im Rhd. nur 5 am 10.05. (WL) bzw. 6 am 28.05. (M. Bogenschütz). Am 01.06. bis zu 15 im Rhd. (WL, PW). Fast alle Meldungen sind ohne Geschlechtsangabe.

Regenbrachvogel: Durchzug vom 01.04. (Sd. ein Ind., PW) bis 15.05. (Wollr. ein Ind. SW, M. Kamps, S. Reball) meist einzelner Vögel. Größere Trupps nur am 19.04. bei Langenargen; hier 10 Ind. auf Feldern Nahrung suchend (GK), dort am 21./22.04. noch 5 Ind. (LR), ebenfalls am 19.04. sowie am 21.04. im Wollr. 7 Ind. (SW) und am 06.05. im Rhd. 8 Ind. (JU).

Grünschenkel: 50 Meldungen vom 26.03. (Sd. 3 Ind., F.u.R. Furrer) bis zum 14.06. (Erm. ein Ind., M. Süsser). Die größten Ansammlungen: 19.04. im Erm. 14 Ind. dort am 21.04. sogar 30 Ind. (SW). Im Sd. 25 Ind. am 08.05. (BSa, A. Haug) und am 10.05. im Erm. 15 Ind., die in der Dämmerung im Balzflug singen (SW).

Odinshühnchen*: Ein Ind. im Pk. wurde am 24.05. im Sd. gesehen (C. Wagner).

Zwergmöwe: Große Rastgesellschaften vor allem wieder am Untersee: am 28.04. bei Moos 53 ad. und 7 vj. (SS) und in der Heb. 195 überwiegend adulte Ind. (HJ). Ebenfalls am 28.04. im Erisk. ein Trupp mit 77 ad. und 2 vj. Ind. (GK) und 40 Ind. vor Kesswil (HL, PW). Am 29.04. waren im Erm. 230 Ind. beisammen (DH, GJ).

Zwergseeschwalbe: Im Sd. vom 26.05. (MH) bis 06.07. (JU) ein Ind., am 16.06. dort 3 Ind. (WL).

Weißbart-Seeschwalbe: Vom 21.04. (Sd., 5 Ind., WL) bis 19.06. (Lindau, ein Ind., S. Keller) insgesamt 12 Meldungen mit folgenden Gebietsmaxima: 10 Ind. am 29.04. in der Fb. (PW), 11 am 27.05. im Erm. (HJ, SW) und 14 ebenfalls am 27.05. im Erisk. (U. Arnold, BS).

Weißflügel-Seeschwalbe: Nur zwei Meldungen von je einem Ind. am 04.05. und 16.05. in der Fb. (JU, PW).

Sumpfohreule: Jeweils ein Ind. am 10.04. und 23.04. über Langenargen nach N ziehend (LR); am 19.04. am Rsp. ein Ind. (JU).

Bienenfresser: Im Rheinvorland bei Hard entdeckte ASö am 07.05. einen Trupp mit 21 Ind. und am 08.05. hielten sich dort sogar 26 Vögel auf. Außerdem am 09.05. bei Thal/SG 4 Ind. (G. Sieber), je ein Ind. am

10.05. am Rsp. (GJ) sowie am selben Tag im Stadtgebiet von Kstz. (D. Scholl) und am 01.06. uferlängs am Tunauer Strand/Kressbronn nach Südost (GK).

Kurzzehenlerche*: Im Rhd. am 07. und 08.05. zwei Ind. (E. Albegger, P. Kolleritsch, Belegfoto), am 10.05. dort sogar 3 Ind. (JU, Protokoll vorhanden). Weitere Nachweise aus dem Rhd. stammen vom 27.05. (ein Ind., Protokoll fehlt) und 16.06. (2 Ind., WL).

Heidelerche: Am 12.03. ein außergewöhnlich großer Trupp von 70 Ind. bei RV-Oberzell (UM).

Feldlerche: Große Frühjahrstrupps Mitte März (Umkehrzug!): am 12.03. 300 Ind. bei RV-Oberzell (UM), am 13.03. 800 Ind. im Weitenried (SS) und am 16.03. 300 Ind. im Fu. (AP).

Rötelschwalbe*: Am 04.05. wurden in der Fb. zwei Ind. beobachtet (PW; Kurzprotokoll) und am 06.05. dort ein Ind. (E. Albegger, P. Kolleritsch; Belegfoto).

Schafstelze: Am 17.04. im Erisk. ein Ind. mit Merkmalen von *M. f. melanogrisea* (Protokoll fehlt). Starke Zugrastgesellschaften am 05.05. im Sd. von ca. 500 Ind., davon ca. 300 Ind. *M. f. flava* und ca. 200 Ind. *M. f. thunbergi* (MH). Am Folgetag dort immer noch mind. 400 Ind. (JU). Am 17.05. wurden im Sd. nochmals ca. 200 Ind. geschätzt (WL).

Seidenschwanz: Die Invasion setzte sich in abgeschwächter Form den ganzen April hindurch fort und wurde am 20.05. (ein Ind. in Kstz.-Litzelstetten, MSch) endgültig abgeschlossen. Meldungen kamen vor allem noch von Rad.-Möggingen (max. 60 Ind. am 24./25.04., RS), von Meckenbeuren (max. 28 Ind. am 27.04., MH), von Kreuzlingen (40 Ind. am 29.04., D. Campitelli), von der Mett. (25 Ind. am 07.04., SS) und von Gaienhofen-Gundholzen (22 Ind. am 16.04., SW). Am 18.04. wurden in Dornbirn-Zentrum sogar noch mind. 130 Ind. an Misteln fressend beobachtet (JU).

Braunkehlchen: Stärkster gemeldeter Zugtag war der 21.04. mit mind. 30 Ind. im Rhd. (WL).

Schwarzkehlchen: Am 23.04. entdeckte PR im Rhd. ein ♂ des „Sibirischen Schwarzkehlchens“ *S. t. maura*.

Steinschmätzer: Auffälliger Zugstau am 03.05. im Rhd.: 80 Ind. wurden am rechten Rheindamm beobachtet (GK, UM).

Schlagschwirl: Am 29.04. ein Ind. bei Allensbach, Camping Willam (GJ).

Mariskensänger*: Am 10.05. im Wollr. ein singendes Ind. (SW, RSo; Protokoll eingereicht).

Teichrohrsänger: Sehr frühe Ankunftsdaten: bereits am 15.04. ein singendes Ind. im Wollr. (DH), am 18.04. in Moos bereits 2 Ind. (SS), im Sd. ein singendes Ind. am 19.04. (JU).

Seggenrohrsänger*: Nach Beobachtungen im Herbst 2000 und Herbst 2003 wieder eine Meldung aus dem Rhd.: am 01.06. im Rhd./Sd. im Schilf ein Ind., das sich nach „spishing“ offen zeigte (PW).

Fitis: Am 24.03. im Rhd. ein früher Sänger (AP). Weitere 5 Märzdaten mit bis zu 18 Ind. am 31.03. im Rhd. (MH).

Eichelhäher: Nach der imposanten Invasion im vergangenen Herbst (vgl. OR 175) ungewöhnlich starker Heimzug im Rhd., am Schweizer Oberseeufer und am Untersee. Bereits Ende März spürbare Zugbewegungen: Am 28.03. zogen 21 Ind. innerhalb von 5 Minuten über das Bündlisried/KN nach Norden (HR). Lebhafter Durchzug dann im April, z. B. am 03.04. über die Hornspitze/Höri 115 Ind. (AB), am 15.04. zwischen 8.00 und 10.45 Uhr 548 Ind. über das Rhd. (AP), am 16.04. zogen innerhalb einer Std. 440 Ind. über die Hornspitze/Höri hinweg (AB), am 29.04. in 4 Std. mind. 1000 Ind. bei Uttwil das Ufer entlang nach NO (W. Einsiedler). Noch in der ersten Maihälfte wurden fast täglich ziehende Eichelhäher beobachtet, z. B. am 06.05. über die Hornspitze/Höri 360 in einem Trupp nach Osten (AB), am 08.05. zwischen 9.30 und 10.00 Uhr auf der Insel Mainau mind. 160 Ind., die in kleineren Trupps mehrfach zur Seeüberquerung ansetzten, aber immer wieder zu den Uferbäumen zurückkehrten (HJ, D. Scholl) und noch am 10.05. über das Rhd. 167 Ind. nach Osten (AP). Die letzten

Trupps (zusammen 15 Ind.) am 19.05. im Hö. (WL).

Rosenstar*: Ungewöhnliches Auftreten im Rhd.: zwischen 03.05. und 01.06. in wechselnder Zahl meist am Starenschlafplatz im Schleienloch (MDe, UM, JU u.a.), max. 8 Ind. am 08.05. (ASö). Bitte ausstehende Protokolle einreichen!

Karmingimpel: Je ein singendes Ind. am 27.05. im Rhd. (PW) und am 01.06. bei Kstz.-Egg (SW).

Gimpel: Bis Mitte März war die Mehrzahl der nordischen Gäste wieder aus unserem Gebiet abgezogen. Die letzten Feststellungen von „Trompeter-Gimpeln“ sind:

20.03. Möggingen ca. 5 Ind. (RS) und 21.03. Immenstaad ein Ind. (BS).

Ortolan: Zwischen 17.04 und 11.05. insgesamt 15 Daten, vor allem aus dem Rhd. und dem Raum Kstz. mit max. 7 Ind. am 29.04. im Rhd. (PW).

Rohrammer: Zugstau Ende März im Rhd.: am 31.03. mind 250 Ind. an den Dämmen des Rheinkanals (MH).

Grauummer: Eine ungewöhnliche Ansammlung von 14 Ind. am 07.04. im Schweizer Ried bei Lustenau (AP).

Ergebnisse der Watvogelzählung Bodensee 2004/2005

	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
Flussregenpfeifer	3	0	0	0	0	0	1	22
Sandregenpfeifer	19	4	0	0	0	0	1	0
Goldregenpfeifer	1	0	0	0	0	0	2	0
Kiebitzregenpfeifer	0	1	0	0	0	0	0	1
Kiebitz	15	21	45	1	19	5	142	0
Sanderling	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwergstrandläufer	18	8	0	0	1	0	0	0
Temminckstrandl.	2	0	0	0	0	0	0	0
Sichelstrandläufer	4	0	0	0	0	0	0	0
Alpenstrandläufer	21	104	40	4	8	5	1	5
Kampfläufer	9	10	3	0	1	2	32	39
Bekassine	26	18	18	27	29	8	18	6
Uferschnepfe	0	0	0	0	0	0	0	18
Pfuhschnepfe	0	0	0	0	0	0	0	0
Regenbrachvogel	0	0	0	0	0	0	0	6
Großer Brachvogel	521	784	784	760	1276	347	680	504
Dunkler Wasserläufer	8	5	0	1	2	1	1	4
Rotschenkel	1	0	0	0	0	0	0	1
Grünschenkel	6	5	0	0	0	0	0	7
Waldwasserläufer	1	2	1	4	5	1	2	1
Bruchwasserläufer	20	0	0	0	0	0	0	5
Flussuferläufer	31	5	2	3	2	0	1	2
Steinwälzer	1	0	0	0	0	0	0	0
Odinshühnchen	1	0	0	0	0	0	0	0

Ergebnisse der Wasservogelzählung Bodensee 2004/2005

Monat	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
<i>Pegel Konstanz cm</i>	328	315	306	274	256	270	263	308
Sterntaucher	0	0	0	2	1	2	8	13
Prachtaucher	0	6	2	56	31	16	41	29
Eistaucher	0	0	0	1	1	0	0	0
Zwergtaucher	363	464	461	477	481	271	283	109
Haubentaucher	9110	9690	5925	4975	6623	3697	5678	9223
Rothalstaucher	5	9	8	8	7	15	7	2
Ohrentaucher	0	0	1	1	1	1	1	0
Schwarzhalstaucher	269	341	313	604	520	211	290	237
Kormoran	1142	1778	720	845	719	512	568	601
Rohrdommel	0	1	0	1	0	0	0	0
Silberreiher	22	25	18	16	25	24	2	5
Graureiher	265	296	345	431	434	286	195	150
Höckerschwan	2507	2384	2292	2442	1993	1689	1373	1351
Zwergschwan	0	0	2	2	0	0	0	0
Singschwan	1	10	137	375	608	479	168	1
Saatgans	0	0	0	0	0	1	0	0
Graugans	62	36	88	368	348	177	78	10
Kanadagans	0	2	4	4	3	3	1	2
Rostgans	18	7	49	64	77	78	63	21
Brandgans	0	6	12	13	7	21	12	14
Mandarinente	1	3	2	3	2	1	2	1
Pfeifente	31	456	759	1326	1082	841	751	2
Schnatterente	3958	4937	6746	7362	5793	2570	1603	367
Krickente	1881	5022	5533	8890	8383	4583	4181	426
Stockente	7322	8105	10058	16206	16378	11557	8418	2452
Spießente	152	490	843	1326	793	539	458	19
Knäkente	39	2	0	0	0	0	2	15
Löffelente	198	811	480	1223	351	186	125	69
Kolbenente	8340	13629	14111	12659	3300	661	499	1330
Tafelente	19758	48767	55370	50208	38460	35091	14530	525
Moorente	18	109	4	6	4	1	0	0
Reiherente	11823	46919	65451	61123	62490	59729	39572	1500
Bergente	0	2	29	51	80	40	9	19
Eiderente	2	2	1	2	2	2	3	3
Eisente	0	0	0	1	3	2	4	0
Samtente	0	0	2	10	6	8	8	14
Schellente	1	60	1350	3649	5509	3837	3080	10
Zwergsäger	1	0	1	7	23	13	5	0
Mittelsäger	0	3	6	14	18	12	16	6
Gänsesäger	400	433	340	493	698	607	399	44
Teichhuhn	15	35	33	48	46	46	29	15
Blässhuhn	34838	58164	53333	57239	77161	63756	40019	10889
Gesamt	102542	203004	224829	232531	232461	191565	122481	29474

Weitere Arten WVZ 2004/05

	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
Zwergmöwe			0		1			
Lachmöwe			10994		11172			
Sturmmöwe			330		1798			
Heringsmöwe	8	4	3	2	4	2	1	0
Weißkopfmöwe	724	527	433	534	520	308	313	125
Silbermöwe	4	0	7	19	6	7	2	0
Mantelmöwe	0	0	0	1	0	0	0	0
Eisvogel	23	41	37	37	46	4	3	1
Gebirgsstelze	6	37	34	42	53	10	22	1
Wasseramsel	0	0	1	0	0	3	0	0
„Exoten“ u.a.								
Schneegans	0	0	1	0	0	0	0	0
Streifengans	0	1	0	1	1	0	1	1
Weißwangengans	0	0	0	3	0	3	3	3
Rothalsgans	0	0	0	1	1	0	0	0
Höckergans	0	0	0	1	1	1	1	1
Moschusente	2	2	2	2	1	1	0	0
Brautente	0	1	0	1	1	1	1	1
Moorente (mit Züchtering)	0	0	0	0	0	1	0	0
Ringschnabelente	0	0	0	1	0	0	0	0
Büffelkopfente	0	0	1	0	0	1	0	0
Kappensäger	0	1	0	1	0	0	0	0
Schwarzkopf-Ruderente	0	0	0	0	0	0	0	1

Es war zwar kein erneuter Rekord-Zählwinter, doch insgesamt gab es wiederum ein hohes Gesamtergebnis. Die Wintersumme lag bei insgesamt 1.338.890 Ind. Von den sechs höchsten Wintersummen stammen fünf aus den letzten fünf Jahren, in denen es immer über 1.2 Mio. Vögel gab:

1,364 Mio. im Winter 2003/04
 1,338 Mio. im Winter 2004/05
 1,330 Mio. im Winter 1995/96
 1,307 Mio. im Winter 2002/03
 1,263 Mio. im Winter 2000/01
 1,221 Mio. im Winter 2001/02

Es kann wohl davon ausgegangen werden, dass diese Entwicklung zunächst weiterhin anhält. Bisher gibt es jedenfalls keine Anzeichen für den erwarteten Einbruch der Bestandszahlen infolge der Re-Oligotrophierung des Bodensees.

Zusammenstellung: Hans-Günther Bauer und Stefan Werner

Avifaunistische Kommission Bodensee (AKB)

Bei den Sitzungen vom 22.01.2005 und 28.05.2005 bearbeitete und mit einer Empfehlung an die entsprechende nationale Kommission weitergeleitete Fälle:

Eistaucher: Rhd., 29.11.03, 1 Ind. mind. 2.KJ (GJu). – AFK; Immenstaad, 03.04.04, 1 ad. (BS). – DSK; Kesswil, 15.-28.04.04, ad., Foto (W. Zanola et al.). – SAK; Kb., 23.11.04-9.12.04, 1 Ind. 1.KJ, Foto (*von der SAK am 18.06.05 anerkannt*); Kstz.-Litzelstetten, 31.12.04-29.03.05, 1 Ind. 1. bzw. 2.KJ, Foto (BPO u.a.). – AKB/SAK; Kesswil, 28.03.05, 1 Ind. mind. 3.KJ (DB). – SAK

Rallenreiherr: Wollr., 23.08.04, 2 Ind. (SW, D. Gustav). – DSK

Kuhreiherr: Fußach, 17.-18.05.03, 1 ad., Foto (GJu, BPo, L. Kihl). – AFK; Hö., 21.4.05, 1 ad. (WL). – AFK

Ringschnabelente: Wangen/Öhningen, 30.11.04-07.03.05, 1 M ad., Foto (UW, MH u.a.). – DSK

Schwarzkopf-Ruderente: Fb., 23.11.04, 1 M ad. (GJu, JU); Hard, 08.12.04, 1 M ad., Foto (H. Salzgeber, W. Kühmaier et al.). – AFK

Steppenweihe: Hilzingen, 01.05.04, 1 W ad. (SW, GB, H.-W. Ley, F. Weiss, SO). – DSK; Rhd., 15.05.03, 1 M 2.KJ (GJu, E. Albegger, R. Tändler et al.). – AFK

Adlerbussard: Bregenz, 06.12.03-15.03.04, 1 Ind. 1.KJ bzw. 2.KJ, Foto, Video (ASö u.a.); Dornbirn, 06.04., dasselbe Ind. (JU); Lau., 01.06., dasselbe Ind. (JU). – AFK

Zwergadler: Erisk., 17.10.04, 1 Ind. dunkle Morphe (GK). – DSK

Würgfalk: Erisk., 13.03.05, 1 Ind. (WF). – DSK

Rotflügel-Brachschwalbe: Rhd., 11.-27.05.03, 1 ad., Foto (DB, GJu u.a.). – AFK; 2003: Rhd., 09.06.03, 1 ad., Foto (GJu). – AFK

Bairdstrandläufer: Rhd., 27.09.-09.10.03, 1 Ind. 1.KJ, Foto (GJu, ST u.a.). – AFK

Graubrust-Strandläufer: Rhd., 29.08.-02.09.03, 1 Ind. 1.KJ (GJu u.a.). – AFK; Rsp., 16.-20.09.03, 1 Ind. 1.KJ (GJu u.a.). – AFK

Sumpfläufer: Rhd., 19.-23.08.03, 1 Ind. 1.KJ, Foto (GJu, M. & S. Loner, P. Frei u.a.). – AFK

Grasläufer: Rsp., 18.-25.09.03, 1 Ind. 1.KJ, Foto (JU u.a.). – AFK; Rhd., 16.09.04, 1 Ind. 1.KJ, Foto (JU u.a.). – AFK

Dunkler Wasserläufer: Erm., 07.12.03-28.02.04, 1-2 Ind., 28.12., 3 Ind. (HJ, SW, W. Geiger, G. Sieber u.a.). – SAK (*von der SAK am 26.02.05 anerkannt*)

Odinshühnchen: Erm., 12.09.04, 1 Ind. 1.KJ (BPo). – DSK

Thorshühnchen: Erm., 21.01.05, 1 Ind. 2.KJ (DB). – DSK

Spatelraubmöwe: Rhd., 12.09.03, 1 Ind. 1.KJ (GJu). – AFK

Schmarotzerraubmöwe: Rhd., 31.08.03, 1 Ind. 1.KJ (GJu, S. Zinko, C. Neger). – AFK; Rhd., 10.10.03, 1 ad. (GJu, JU). – AFK; Rhd., 12.06.04, 1 ad. helle Morphe (DB). – AFK

Schmarotzer- oder Spatelraubmöwe: Güttingen/TG, 09.09.04, 1 Ind. 1.KJ (DB). – SAK (*von der SAK am 18.06.05 anerkannt*)

Skua: Rhd., 02.10.04, 1 Ind. (UM, MSr). – AFK; Moos, 15.10.04, 1 Ind. 1.KJ (HR, SS). – DSK

Unbest. Raubmöwe: Rhd., 23.08.03, 1 Ind. 1.KJ (GJu, SW). – AFK

Schwalbenmöwe: Romanshorn, 12.10.04, 1 Ind. 1.KJ (P. Zeller, F. Ducry, P. Frei, N. Baiker). – SAK (*von der SAK am 26.02.05 anerkannt*); Mett., 16.10.04, 1 Ind. 1.KJ (SW). – DSK

Küstenseeschwalbe: Fb., 22.05.03, 1 ad. (GJu). – AFK

Zwergohreule: Schweizer Ried/Lustenau, 20.05.-18.06.03, 1 Rufer (JU, ASö, GJu u.a.). – AFK

Alpensegler: Bregenz, 05.07.03, 4 ad., 19.07.03, 1 ad. (GJu, ASö). – AFK

Kurzzeilenlerche: Rhd., 26.04.03, 1 ad. (GJu). – AFK; Rhd., 03.05.03, 3 ad. (GJu, SW). – AFK; Bregam., 14.05.03, 1 ad. (GJu, H. Reicholf-Riehm, R. Tändler). – AFK; Rhd., 29.05.03, 2 ad. (GJu, L. Kihl, P. Kolleritsch). – AFK; Rhd., 30.11.03, 1 Ind., Foto (GJu, JU u.a.). – AFK; Fenken/Schlier, 12.05.04, 1 Ind. (MH). – DSK; Fb., 20.05.04, 1 Ind. (C. Moning, C. Wagner). – AFK

Rötelschwalbe: Rhd., 20.04.01, 1 ad. (H. Odenthal). – AFK

Spornpieper: Rhd., 25.05.95, 1 Ind. (K. Pudimat, M. Weinfurter). – AFK; Hö., 06.09.03, 1 Ind. (GJu, L. Kihl, P. Kolleritsch, S. Zinko). – AFK

Schafstelze mit den Merkmalen der Unterart *M. f. feldegg*: Rhd., 22.05.-03.06.04, 1 M und 1 W, Foto (M. Craig, GJu u.a.). – AFK

Zitronenstelze: Rhd., 21.04.03, 1 W ad. (GJu). – AFK; Rhd., 28.05.-15.06.04, 1 M 2.KJ singend, Foto (GJu, JU, ASö u.a.). – AFK

Cistensänger: Dornbirn, 16.-17.08.02, 1 Ind. (L. & E. Felner). – AFK

Mariskensänger: Mett., 05.10.04, 1 Ind., Fang, Foto (D.-T. Dietze u.a.). – DSK

Orpheusspötter: Rhd., 01.-08.05.03, 1 Sänger, 11.05.-30.07.03, 1 Paar, Foto (SW, JU u.a.). – AFK; Duchtlingen/Hilzingen, 23.-27.05.04, 1 Sänger (ESo, AT, SS). – DSK

Sperbergrasmücke: Mett., 28.10. und 03.11.04, 1 Ind. 1.KJ, Fang am 28.10., Fotos (O. Schreiber, M. Scholl u.a.). – DSK

Rosenstar: Rhd., 01.06.03, 2 ad., 02.-03.06.03, 1 ad., Foto (GJu, M. & S. Loner, L. Kihl, JU, OG u.a.). – AFK

Spornammer: Rhd., 29.11.03, 2 Ind., 30.11.03, 1 Ind., Foto (GJu, JU, ASö u.a.). – AFK

Waldammer: Rsp., 15.12.04, 1 W (W. Gabathuler). – AFK

Am 28.05.2005 abschließend bearbeitete Fälle:

Seeadler: Erisk., 21.01.05, 1 immat. (LR). – ja, Kategorie A

Raufußbussard: Bregam., 24.02.04, 1 Ind. – nein, Begründung für Ablehnung: Dokumentation nicht ausreichend

Zwergstrandläufer: Rhd., 15.01.05, 1 Ind. 2.KJ (PK, DB). – ja, Kategorie A

Dunkler Wasserläufer: Ww., 15.01.05, 1 ad. (DB); Rhd., 23.01.05, 1 ad. (JU). – ja, Kategorie A; Triboltingen, 10.02.05, 1 Ind. (S. Gysel, E. Umbrecht Gysel). – ja, Kategorie A (*von der SAK am 18.06.05 bestätigt*)

Teichwasserläufer: Rhd., 21.08.04, 1 ad. (DB). – ja, Kategorie A

Silbermöwe: Frhf.-Fischbach, 10.02.05, 1 ad. mit gelben Beinen ("omissus"), Foto (DK). – ja, Kategorie A

Flusseeeschwalbe: Fb., 13.11.04, 1 Ind. 1.KJ (DB, PK). – ja, Kategorie A

Orpheusspötter: Luxburg, 01.06.03, 1 Sänger (DB). – ja, Kategorie A (*von der SAK am 18.06.05 bestätigt*)

Die AKB bittet um allfällige Korrekturen oder Ergänzungen zu diesen Fällen. Diese sind zu richten an den Koordinator der AKB, Matthias Hemprich, Ravensburger Str. 38/2, D-88074 Meckenbeuren, E-Mail: matthias.hemprich@freenet.de. Zahlreiche Protokolle von 2003 und 2004 stehen immer noch aus. Die AKB ist allen Beobachtern sehr dankbar, wenn sie ein Protokoll für Beobachtungen von meldepflichtigen Arten ausfüllen und der AKB einsenden. Eine Liste aller protokollpflichtigen Arten ist abrufbar unter www.bodensee-ornis.de.

Der nächste Rundbrief enthält den Bericht über die **Brutzeit und den Sommer 2005**. Schicken Sie uns Ihre Meldungen **bitte nur im OAB-Format** (Vorlage siehe www.bodensee-ornis.de) **per E-Mail** oder auf **Meldekärtchen mit den Koordinaten des Beobachtungsorts** bis zum **15. September 2005** an Harald Jacoby, Beyerlestr. 22, D-78464 Konstanz;
Tel. +49 (0) 75 31/6 56 33, Fax +49 (0) 75 31/81 85 38;
E-Mail: haraldjacoby@t-online.de